

Mit Menschen,
für Menschen!

Weil Sie für andere die Weichen stellen können.

Berufsbild

Arbeitserzieher/innen erschließen von Barrieren oder Behinderungen betroffenen Menschen die Berufstätigkeit. Pädagogisches Ziel im Förderprozess ist, dass die betreuten Menschen in zunehmendem Maße vor allem an ihrem Arbeitsplatz tragfähige Eigeninitiative entwickeln können. Hierzu werden ihnen Kompetenzen und Kenntnisse des technischen und des lebenspraktischen Bereiches vermittelt. In Sonderfällen müssen Arbeitsplätze für Mitarbeiter mit Behinderung speziell entwickelt werden.

Arbeitsfelder

Arbeitserzieher/innen sind in allen Bereichen der sozial- und sonderpädagogischen Praxis tätig: Werkstätten für Menschen mit Behinderung, Berufsbildungswerke zur Unterstützung von Menschen mit Lernbehinderung, Berufsförderwerke und Kliniken zur Rehabilitation, Jugendhilfeeinrichtungen, Fachkrankenhäuser für Suchtkranke, Strafvollzug, Berufsvorbereitung und Arbeitslosenprojekte für Jugendliche, Einrichtungen zur Integration von Migranten/innen.



PARITÄTISCHE SCHULEN FÜR
SOZIALE BERUFE

Jetzt bewerben!

...wenn Sie folgende **Zugangsvoraussetzungen** nachweisen können:



Hauptschulabschluss mit abgeschlossener mindestens zweijähriger Berufsausbildung und mindestens zweijähriger Berufstätigkeit

oder

Mittlerer Bildungsabschluss und eine abgeschlossene mindestens zweijährige Berufsausbildung



Gesundheitliche Eignung für den Beruf



Ohne einschlägige Vorstrafen

Eine Übersicht der benötigten Bewerbungsunterlagen finden Sie auf unserer Homepage. Zum Bewerbungszeitpunkt noch fehlende Unterlagen sind spätestens zum Ausbildungsbeginn nachzureichen.

Interesse geweckt?

Mehr erfahren Sie auf
www.pari-schulen.de

Verwaltung:
Inselstr. 30 • 77756 Hausach
T 07831 9685-0
Fax 07831 9685-29
info@pari-schulen.de



PARITÄTISCHE SCHULEN FÜR
SOZIALE BERUFE

Mit Menschen,
für Menschen!



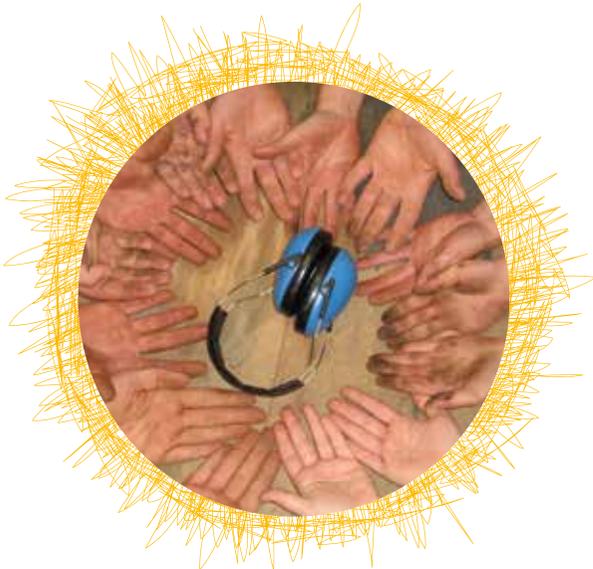
WIR BILDEN AUS:
Arbeitserzieher/in

design: goetzinger-komplizen.de

www.pari-schulen.de

WARUM ARBEITS- ERZIEHUNG SO BESONDERS IST?

Arbeitserzieher/innen haben zur Aufgabe, Menschen darin zu helfen, Barrieren zu überwinden und in Arbeit zu kommen. Sie erschließen jungen, beeinträchtigten oder von Behinderung betroffenen Menschen einen Lebensbereich, der von zentraler sozialer Bedeutung ist: die Berufstätigkeit. Die soziale Umgebung des Arbeitsplatzes eröffnet vielen erst den Zugang zu einer Vielzahl von sozialen Erlebnissen, die ansonsten nicht oder nur eingeschränkt erlebbar wären. Der Lebensbereich Arbeitsplatz könnte ohne arbeitserzieherische Förderung von vielen nicht „betreten“ werden.



Ausbildungsverlauf

Ausbildungsbeginn ist jeweils im September eines Jahres. Die Ausbildung umfasst zwei Jahre Unterricht an der Schule mit einem dreimonatigen Praktikum pro Jahr. Zur Erlangung der staatlichen Anerkennung muss innerhalb der anschließenden drei Jahre ein Berufsanererkennungsjahr in einer Einrichtung als Arbeitserzieher angeschlossen werden. Nach Bestehen der Prüfungen kann die staatliche Anerkennung beantragt werden.

**AN UNSEREM STANDORT
IN HAUSACH**

AUSBILDUNGS- INHALTE

Die Unterrichtsfächer der theoretischen Ausbildung:

- Pädagogik mit Heil- und Sonderpädagogik
- Psychologie und Soziologie
- Psychiatrie und Neurologie
- Arbeitserziehung und Arbeitstherapie
- Didaktik und Methodik
- Rechts- und Berufskunde
- Ethik
- Organisation und Betriebswirtschaft
- EDV
- Fertigungstechniken: Holz, Metall, bildnerisches Gestalten, Werken mit Ton
- Muisch-kreative Bildung
- Medizinisch-pflegerische Grundlagen
- allgemeinbildende Fächer

Der praktische Teil der Ausbildung erfolgt in von Ihnen selbst ausgesuchten und von der Schule genehmigten sozialen und sozialpädagogischen Einrichtungen, die der Erziehung, Ausbildung, Pflege, Resozialisierung und Rehabilitation dienen.

Mit Menschen,
für Menschen!